Ergebenste Einladung.

Morgen Sonntag, von Nachmittag 4 Uhr an,

öffentliche Tanzmusik

mit gutbesetztem Orchester,
auf meinem neu decorirten mit gewichstem Fußboden versehenen Saal.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Es bittet um zahlreichen Besuch.

C. F. Lincke.

Restauration zum „Tivoli".

Morgenden Sonntag wird bei mir von Nachmittags 4 Uhr an öffentliche Tanzmusik gehalten, wozu ich ergebenst einlade.

Seiler.

EINLADUNG.

Heut Abend ladet zu **Hairisch** aus der königl. Brauerei zu Nürnberg ergebenst ein

B. Polster.

Nächsten Montag

Schweineschlachten,

wobei von Nachmittags 4 Uhr an Wellfleisch und später frische Wurst verspeist wird. Um recht zahlreichen Zuspruch bittet

Seiler im Tivoli.

Bekanntmachung.

Am Sonntage Abends ist in hiesiger Stadt eine schwarze Kapuze mit schwarzem Schleier verloren gegangen. Man bittet, solche in der Wochenblatt-Expedition gegen eine Belohnung abzugeben.

Aufforderung.

Alle guten Freunde des vermißten Webergesellen Wilhelm Köhler, welche ihn mit suchen wollen, werden hierdurch gebeten, sich morgenden Sonntag, als den 11. Decbr., früh 8 Uhr, bei der Neumühle einzufinden.

C. K.

VERMIETHUNG.

Eine freundliche Stube mit Stubenkammer steht mit Meublement und Bett am liebsten an einen einzelnen Herrn zu vermiethen im Hause des Senator **J. G. Richter** am Stadtberge.

Stollenmehl,

von bester Qualität, ist zu den möglichst billigen Preisen zu haben bei

Theodor Ronneberger, Bäckermeister.

Marktpreise.

Chemnitz, am 7. Decbr. Weizen (Gewicht 159—168 Pfd.) 5 Thlr. 12½ Ngr. bis 5 Thlr. 25 Ngr., Roggen neu (159—168 Pfd.) 4 Thlr. 12½ Ngr. bis 4 Thlr. 25 Ngr. Roggen alt (149 Pfd.) 3 Thlr. — Ngr. bis 3 Thlr. 5 Ngr., Gerste (130—140 Pfd.) 3 Thlr. — Ngr. bis 3 Thlr. 15 Ngr., Hafer (90—100 Pfd.) 2 Thlr. 4 Ngr. bis 2 Thlr. 12 Ngr., Erbsen 5 Thlr. — Ngr., Linsen — Thlr. — Ngr., Raps — Thlr., Erdäpfel 1 Thlr. — Ngr. bis 1 Thlr. 4 Ngr.

Die Kanne Butter 170 Pf. bis 180 Pf.

Roßwein, den 7. Decbr. Weizen 5 Thlr. — Ngr. bis 5 Thlr. 11 1/10 Ngr., Roggen 4 Thlr. — Ngr. bis 4 Thlr. 10 Ngr., Gerste 2 Thlr. 20 Ngr. bis 3 Thlr. — Ngr., Hafer 1 Thlr. 28 Ngr. bis 2 Thlr. — Ngr.,

Die Kanne Butter 144 Pf. bis 160 Pf.

Döbeln, den 8. Decbr. An der Börse: Weizen ws. 170 Pfd. angeb. 5 Thlr. 10 Ngr., dsgl. br. 170 Pfd. bez. n Qual. 4 Thlr. 25 Ngr. bis 5 Thlr. 7½ Ngr., dsgl. br. 170 Pfd. angeb. 5 Thlr. 10 Ngr. bis — Thlr. — Ngr., Roggen 160 Pfd. bez. n. Qual. 4 Thlr. — Ngr. bis 4 Thlr. 5 Ngr., desgl. alt — Pfd. — Thlr., Gerste 140 Pfd. bez. 2 Thlr. 25 Ngr. bis 3 Thlr., Hafer 100 Pfd. angeb. 2 Thlr. 7½ Ngr., Erbsen und Oelsaat vacat, Spiritus bewill. 28½ Thlr.

Am Markte: Weizen 4 Thlr. 25 Ngr. bis 5 Thlr. 7½ Ngr., Roggen 3 Thlr. 25 Ngr. bis 4 Thlr. 5 Ngr., Gerste 2 Thlr. 20 Ngr. bis 2 Thlr. 25 Ngr., Hafer 1 Thlr. 28 Ngr. bis 2 Thlr. — Ngr., Erbsen vacat.

Die Kanne Butter 148 Pf. bis 156 Pf.

Berlin, 8. December. Weizen loco 52—69 Thlr. G. Roggen loco 49 Thlr. G. Gerste loco 34—41 Thlr. G. Hafer loco 23—27 Thlr. G. Spiritus loco 16⅛ Thlr. G. Rüböl loco 11 Thlr. G.

Leipziger Course am 8. December 1859.

Kronen 9 Rl. 2¼ Ngr. Louisd'ors 8½ % (Stück 5 Rl. 12 Ngr. 7½ ₰). K. russ. halbe Imperiale à 5 Ro. Stück 5 Rl. 12¼ Ngr. Holländische Ducaten 3⅞ % (Stück 3 Rl. 3 Ngr. 4⅞ ₰). Kaiserliche 3⅞ %. Bresslauer und Passir-Ducaten — — Conventions-Species u. Gulden — — 20-Kreuzer 100¾ %. 10-Kreuzer — %. Wiener Banknoten in 20 fl.-F. pr. 150 fl. — — %., do. n. Oest. W. do. 79½ %. Noten ausl. Banken ohne Auswechs.-Casse am hiesig. Platze pr. 100 Rl. 99 %.

Sonntagsbäcker: Mstr. Rüdiger, Mstr. Seeliger am Baderberg und Mstr. Kluge.

Das Sonntags-, Dienstags- und Donnerstagsbacken in Haynichen haben die Mstr.: Richter, John, Erner, Hebold.

Verantwortliche Redaction, Druck und Verlag von E. B. Roßberg in Frankenberg.

Hierzu eine Avertissements- und eine literarische Beilage.